

Einspeisemanagement bei EEG- und KWK-Anlagen im Netzgebiet der SWR Energie GmbH & Co. KG



SWR ENERGIE

Allgemeines

Nach § 9 Nr.1 des Erneuerbare-Energien-Gesetzes in der ab 1. Januar 2017 geltenden Fassung müssen

- (1) Anlagenbetreiberinnen und Anlagenbetreiber sowie Betreiberinnen und Betreiber von KWK-Anlagen ihre Anlagen mit einer installierten Leistung von mehr als 100 Kilowatt mit technischen Einrichtungen ausstatten, mit denen der Netzbetreiber jederzeit
 1. die Einspeiseleistung bei Netzüberlastung ferngesteuert reduzieren kann und
 2. die jeweilige Ist-Einspeisung abrufen kann.

- (2) Anlagenbetreiberinnen und Anlagenbetreiber von Anlagen zur Erzeugung von Strom aus solarer Strahlungsenergie
 1. mit einer installierten Leistung von mehr als 30 Kilowatt und höchstens 100 Kilowatt die Pflicht nach Absatz 1 Nummer 1 erfüllen,
 2. mit einer installierten Leistung von höchstens 30 Kilowatt müssen
 - a. die Pflicht nach Absatz 1 Nummer 1 erfüllen oder
 - b. am Verknüpfungspunkt ihrer Anlage mit dem Netz die maximale Wirkleistungseinspeisung auf 70 Prozent der installierten Leistung begrenzen.

Die Pflicht zur Installation der Einrichtung zur ferngesteuerten Reduzierung der Einspeiseleistung sowie zur Kostenübernahme trifft den Anlagenbetreiber.

Sollte ein Anlagenbetreiber dieser Verpflichtung nicht nachkommen, besteht gemäß § 25 Absatz 2 Nummer 1 EEG nur Anspruch der Vergütung auf den Monatsmarktwert.

Ansteuerung über Fernwirkeinrichtung > 100 kW

Die SÜC Energie und H₂O GmbH stellt im Auftrag der SWR Energie GmbH & Co. KG die Signale zur Reduzierung der Einspeiseleistung und die Auswertung der erzeugten Leistung über eine Fernwirkeinrichtung (FWE) bereit.

Zur Regulierung werden an der FWE vier Kontakte angesteuert. Jeweils ein Kontakt stellt die Regelungsstufen 100%, 60 %, 30 % und 0 % Einspeisung dar.

Bei verschiedenen Erzeugungsarten bzw. mehreren Anlageneinheiten sind grundsätzlich diese Kontakte zu vervielfältigen.

Zur Auswertung der erzeugten Leistung werden jeweils zwei Klemmen zur Verfügung gestellt, welche entweder potentialfreie Zählwerte vom Lichtwellenleiterrelais o.ä. oder einen Analogwert 0(4) – 20 mA verarbeiten.

...

Die SWR Energie GmbH & Co. KG stellt für die Reduzierung der Einspeiseleistung über eine FWE folgende Kommunikation zwischen Anlagenbetreiber und SWR bereit:

- a) Kommunikation über Mobilfunknetz
- b) Kommunikation über einen bereitgestellten Internetanschluss mit RJ-45 Dose
- b) Kommunikation über SÜC-eigene Datenleitungen
- c) Kommunikation mit Wartungsvertrag der SÜC

Die FWE geht in das unterhaltspflichtige Eigentum der Anlagenbetreiberin oder des Anlagenbetreibers über. Sie sind für den ordnungsmäßigen Betrieb und die Funktion der jeweiligen technischen Einrichtung verantwortlich.

Die Bestellung bei der SWR Energie GmbH & Co. KG hat durch die Anlagenbetreiberin bzw. den Anlagenbetreiber rechtzeitig zu erfolgen.

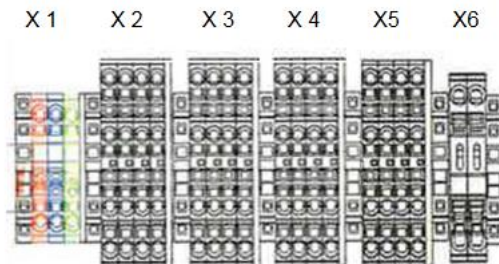
Schaltbild des Fernwirkrichtung

Aufbau einer Kommunikationsbaugruppe

- Oben
 - Sicherungsautomat
 - Netzteil DPP-50
 - FW-5
 - Leerplatz Kommunikationsbaugruppe
- Unten
 - Klemmen
 - Einspeisung
 - Datenpunkte
- Schrankdimensionen
 - Höhe: 375 mm
 - Breite: 375 mm
 - Tiefe: 375 mm



Klemmleiste



X1.1	L
X1.2	N
X1.3	PE
X2.1 - X2.5	+ 24V DC
X2.6 - X2.10	0V DC
X3.1	Meldung Regulierung 30%
X3.2	Meldung Regulierung 60%
X3.3	Meldung Regulierung 100%
X3.3 - X3.8	Reserve
X4.1	Befehl Regulierung 30%
X4.2	Befehl Regulierung 60%
X4.3	Befehl Regulierung 100%
X4.4	Reserve
X4.5 - X4.8	Brücke (Wurzelkontakt Digitale Ausgänge)
X5	Reserve
X6	Reserve

Zur Klärung der Technischen Details stehen folgende Ansprechpartner zur Verfügung.

Detlef Schoder
 Tel 09561 749 1711
 E-Mail detlef.schoder@suec.de

Thomas Ruby
 Tel 09561 749 1182
 E-Mail thomas.ruby@suec.de

Einspeisemanagement bei EEG- und KWK-Anlagen im Netzgebiet der SWR Energie GmbH & Co. KG



SWR ENERGIE

Preisblatt

Gültig ab 01.01.2019

Artikel	Netto in EUR	Brutto in EUR
Fernwirkeinrichtung, montiert im ISO Gehäuse, Verdrahtung auf Reihenklemmen, inkl. Kommunikationseinrichtung und datentechnische Anbindung an das Netzleitsystem der SÜC (Vertragspartner der SWR)	3067,23 €	3650,00 €
Lichtwellenleiterrelais, montiert in der Messeinrichtung, Verdrahtung auf Reihenklemme	285,71 €	340,00 €

Kommunikationsgebühr inklusive Wartungsvertrag (SÜC)	480,00 €/Jahr	571,20 €/Jahr
Kommunikationsgebühren bereitgestellter Mobilfunkanschluss	0,00 €	0,00 €
Kommunikationsgebühren bereitgestellter Internetanschluss mit RJ 45 Buchse	0,00 €	0,00 €

Antrag für die Bestellung der Signalbereitstellung für das Einspeisemanagement bei EEG- und KWK-Anlagen



SWR Energie GmbH & Co. KG
Bürgerplatz 3
96472 Rödental

Antragsteller und Rechnungsempfänger

Adresse der Einspeiseanlage

Name, Vorname	Straße, Hausnummer
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort, Flurnummer
PLZ, Ort	Netzgebiet (wird durch SWR eingetragen)
Telefon, E-Mail	Anlagengröße (wird durch SWR eingetragen)

Der Antragsteller bestellt nachstehende Leistung:

	Netto in EUR	Brutto in EUR
Fernwirkeinrichtung im Schaltschrank	3067,23 €	3650,00 €
Lichtwellenleiterrelais	285,71 €	340,00 €
Jährliche Kommunikationskosten Bereitstellung Internetanschluss (RJ45)	0,00 €	0,00 €
Jährliche Kommunikationskosten Bereitstellung Mobilfunk	0,00 €	0,00 €
Jährliche Kommunikationskosten inklusive Wartungsvertrag (SÜC)	480,00 €	571,20 €

Ort, Datum	Unterschrift des Antragstellers / Rechnungsempfängers
------------	---

Widerrufsrecht des Antragstellers (gilt nur für Verbraucher im Sinne des § 13 BGB)

Mir ist bekannt, dass ich den Antrag für die jeweils beantragte Leistung ohne Angaben von Gründen innerhalb einer Frist von 2 Wochen nach Bekanntgabe bei der SWR Energie GmbH & Co. KG schriftlich widerrufen kann. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Ich bestätige die Kenntnis des Widerrufsrechts durch meine Unterschrift.

Ort, Datum	Unterschrift des Antragstellers / Rechnungsempfängers
------------	---